
Vorsitz: Österreich

284. PLENARSITZUNG DES RATES

1. Datum: Donnerstag, 25. Mai 2000

Beginn: 10.20 Uhr

Schluss: 13.10 Uhr

2. Vorsitz: J. Stefan-Bastl
H.-P. Glanzer

3. Behandelte Fragen - Erklärungen - Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

- (a) *Rückkehr der OSZE-Unterstützungsgruppe nach Tschetschenien:* Vorsitz, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/292/00), Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/284/00), Norwegen, Schweiz, Kanada, Russische Föderation
- (b) *Die Lage in Belarus:* Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/285/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/291/00), Belarus, Polen, Vorsitz
- (c) *Die Lage in Lettland:* Russische Föderation, Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/286/00), Lettland, Vereinigte Staaten von Amerika, Norwegen
- (d) *Konferenz über Entwicklung und Sicherheit am Adriatischen und am Ionischen Meer am 19. und 20. Mai 2000 in Ancona:* Italien (SEC.DEL/138/00), Albanien

- (e) *Offizielle Besuche in Turkmenistan*: Turkmenistan (SEC.DEL/141/00)
(SEC.DEL/142/00)
- (f) *Normalisierung der Handelsbeziehungen zwischen Kirgisistan und den Vereinigten Staaten von Amerika*: Kirgisistan, Vereinigte Staaten von Amerika
- (g) *Besorgnis über politisch motivierte Gerichtsverfahren und Verurteilungen in Kirgisistan*: Vereinigte Staaten von Amerika, Vorsitz
- (h) *Verurteilung von Kosovo-Albanern durch das serbische Gericht am 22. Mai 2000*: Albanien, Vereinigte Staaten von Amerika

Punkt 2 der Tagesordnung: OSZE-BÜRO IN ERIWAN

Leiter des OSZE-Büros in Eriwan, Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/288/00), Russische Föderation, Schweiz, Vereinigte Staaten von Amerika, Armenien, Aserbaidzhan, Vorsitz

Punkt 3 der Tagesordnung: OSZE-VERTRETER IN DER ESTNISCHEN
REGIERUNGSKOMMISSION FÜR PENSIONIERTE
MILITÄRANGEHÖRIGE

OSZE-Vertreter in der estnischen Regierungskommission für pensionierte Militärangehörige, Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Ungarns, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/287/00), Vereinigte Staaten von Amerika, Russische Föderation, Estland, Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DEN NACHTRAGSHAUSHALT
FÜR DIE AUFGABEN DER OSZE IN BOSNIEN UND
HERZEGOWINA IM ZUSAMMENHANG MIT DER
ÜBERWACHUNG DER ALLGEMEINEN WAHLEN
IM JAHR 2000

Vorsitz

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 351 (PC.DEC/351) über den Nachtragshaushalt für die Aufgaben der OSZE in Bosnien und Herzegowina im Zusammenhang mit der Überwachung der allgemeinen Wahlen im Jahr 2000; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Punkt 5 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DIE GENEHMIGUNG UND
ÜBERPRÜFUNG DES OSZE-AKTIONSPLANS FÜR
GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN (nicht angenommen)

Vorsitz

Punkt 6 der Tagesordnung: JUGOSLAWIEN (SERBIEN UND MONTENEGRO)
WEITERHIN IM BRENNPUNKT DER OSZE

Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei) (PC.DEL/289/00), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/293/00), Kanada, Albanien, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Norwegen, Vorsitz (CIO.GAL/32/00)

Punkt 7 der Tagesordnung: BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DER
AMTIERENDEN VORSITZENDEN

Keine

Punkt 8 der Tagesordnung: BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS

Besuch von OSZE-Delegationen in Zentralasien vom 9. bis 14. Juli 2000:
Generalsekretär, Niederlande, Portugal - Europäische Union (auch im Namen Bulgariens, Zyperns, Estlands, Ungarns, Lettlands, Litauens, Maltas, Polens, Rumäniens, der Slowakischen Republik, Sloweniens, der Tschechischen Republik und der Türkei), Kirgisistan

Punkt 9 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Wahlen in Rumänien am 4. Juni 2000:* Rumänien
- (b) *Freiwillige und außerbudgetäre Beiträge:* Vereinigtes Königreich, Dänemark, Niederlande (PC.DEL/290/00), Vorsitz (PC.IFC/38/00)
- (c) *Protokollarische Angelegenheiten:* Vorsitz, Slowenien

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 1. Juni 2000, 10.00 Uhr im Redoutensaal



284. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 284, Punkt 4 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 351
NACHTRAGSHAUSHALT FÜR DIE AUFGABEN DER OSZE
IN BOSNIEN UND HERZEGOWINA IM ZUSAMMENHANG MIT
DER ÜBERWACHUNG DER ALLGEMEINEN WAHLEN IM JAHR 2000**

Der Ständige Rat,

gemäß den einschlägigen Bestimmungen der am 27. Juni 1996 vom Ständigen Rat verabschiedeten Finanzvorschriften (DOC.PC/1/96) und

unter Hinweis auf seinen Beschluss Nr. 350 vom 18. Mai 2000 betreffend die Überwachung und den Termin der allgemeinen Wahlen in Bosnien und Herzegowina,

- genehmigt einen Nachtragshaushalt in Höhe von insgesamt 6 975 200 EUR für die Aufgaben der OSZE in Bosnien und Herzegowina zur Finanzierung der OSZE-Aktivitäten im Zusammenhang mit der Überwachung der allgemeinen Wahlen in Bosnien und Herzegowina; der Haushaltsplan wird auf der Grundlage der Alternative 1 des Vorschlags des Generalsekretärs vom 12. Mai 2000 (PC.IFC/33/00) in ihrer im Anhang wiedergegebenen abgeänderten Fassung durchgeführt;
- ruft die Teilnehmerstaaten, die Kooperationspartner, die Kooperationspartner im Mittelmeerraum und andere Staaten sowie internationale Organisationen und andere Institutionen dazu auf, freiwillige Beiträge zur Mitfinanzierung des Haushaltsplans für die Überwachung der allgemeinen Wahlen in Bosnien und Herzegowina im Jahr 2000 in Erwägung zu ziehen;
- appelliert an Bosnien und Herzegowina, Mittel für die allgemeinen Wahlen im Jahr 2000 bereitzustellen.

Der Ständige Rat stimmt zwar der Überwachung der allgemeinen Wahlen im Jahr 2000 durch die OSZE zu, bedauert aber gleichzeitig, dass die allgemeinen Wahlen nicht unter der vollen Verantwortlichkeit der zuständigen Behörden Bosniens und Herzegowinas organisiert werden können, da noch kein ständiges Wahlgesetz verabschiedet wurde.

Der Ständige Rat geht nicht davon aus, dass die OSZE zukünftige allgemeine Wahlen in Bosnien und Herzegowina überwachen wird und ersucht die Parlamentarische Versammlung Bosniens und Herzegowinas eindringlich, das ständige Wahlgesetz umgehend zu verabschieden und entsprechende Mittel für zukünftige Wahlgänge bereitzustellen.

Allgemeine Wahlen November 2000 - Übersicht Alternative 1

<u>Projekte allgemeine Wahlen (genehmigt)</u>		<u>Euro Gesamt</u>	<u>Allgemeine Wahlen - zusätzliche Projekte/ erforderliche Mittel</u>	<u>Euro Gesamt</u>	<u>Anmerkungen</u>
G-1	Personal und Betrieb der Zentrale	67 527	G-1a	88 435	nach vorgeschl. Kürzung
G-2	Wählereintragung	48 400	G-2a	234 911	nach vorgeschl. Kürzung
G-3	Briefwahl aus dem Ausland	643 228	G-3a	158 141	nach vorgeschl. Kürzung
G-4	Wahlinformation	255 650	G-4a	329 571	
G-5	Stimmzettelproduktion	0	G-5a	1 750 808	
G-6	Wahleinsätze vor Ort	196 320			
G-7	Auszählungszentrum	401 870	G-7a	12 271	
G-8	Schulungsprogramm für nationale Infrastruktur	20 000			
G-9	Konto Unvorhergesehenes und SFOR-Unterstützung	0		-80 000	<i>voraussichtliche Einsparungen</i>
G-10	Sekretariat der Ständigen Wahlkommission	98 344	G-11	95 122	nach vorgeschl. Kürzung
			G-12	27 706	nach vorgeschl. Kürzung
			G-13	134 948	
			G-14a	158 738	nach vorgeschl. Kürzung
			G-14b	166 209	nach vorgeschl. Kürzung
			G-15a	109 146	nach vorgeschl. Kürzung
			G-15b	229 442	nach vorgeschl. Kürzung
			G-15c		
				2 356 562	nach vorgeschl. Kürzung
			G-15d	115 512	nach vorgeschl. Kürzung
			G-15e	10 000	nach vorgeschl. Kürzung
			G-16a	91 166	nach vorgeschl. Kürzung
			G-16b		
				37 066	nach vorgeschl. Kürzung
			G-17	16 435	
			G-18	415 062	nach vorgeschl. Kürzung
			G-19	1 178 013	nach vorgeschl. Kürzung
			G-I (Zusatz)	64 081	nach vorgeschl. Kürzung
			G-II (Zusatz)	165 377	nach vorgeschl. Kürzung
			G-III (Zusatz)	180 803	nach vorgeschl. Kürzung
ZWISCHENSUMME A		1 731 339	ZWISCHENSUMME B	8 045 526	
			Zusätzliche Kernteam-Kosten C	300 000	
			B und C GESAMT	8 345 526*	
			Minus Einsparungen aus Kommunalwahl-Haushalt	-1 370 326	
			NACHTRAGSHAUSHALT		
			ALLGEMEINE WAHLEN GESAMT	6 975 200	

* Die rechte Spalte beruht auf Haushaltsalternative 1